

Volksmacht für Schlessen und „Elegischer Volkszeitung“.

Organ für die werktätige Bevölkerung.

Die „Volksmacht“ erscheint wöchentlich 6 mal...

Die „Volksmacht“ wird in der Reichsstadt...

Fernsprecher: Geschäftsstelle Nr. 1205.

Fernsprecher: Redaktion Nr. 1111.

Nr. 151.

Breslau, Montag, den 1. Juli 1918.

29. Jahrgang.

Die Wirkung des Rückzuges.

In Ungarn und im Westen.

Der Rückzug der österreichisch-ungarischen Armee hat naturgemäß bei den Westmächten zu großen Jubelstürmen und übertriebenen Siegesnachrichten geführt...

„Das man weiß, das wir an der Piave und Brenta vorgedrungen sind und, um Menschen zu schonen, nachdem die Festhaltung unserer Positionen mit riesigen Verlusten verbunden gewesen wäre...“

Abg. Pöschel: Wie hoch waren die Verluste? Ministerpräsident Dr. Beller: Ich will mich ganz ausdrücklich äußern...

Abg. Henrichs: Und der Hunger? Ministerpräsident Dr. Beller: Die Lagen hier sind und werden sein...

Abg. Beller: Wie hoch waren die Verluste? Ministerpräsident Dr. Beller: Ich will mich ganz ausdrücklich äußern...

reichenden österreichischen Vorkoß nicht zugetraut, da wir ihm von vornherein nicht die Bedeutung einer selbständigen aufstrebenden und entscheidend gedachten Kriegshandlung zumachen...

Abg. Beller: Wie hoch waren die Verluste? Ministerpräsident Dr. Beller: Ich will mich ganz ausdrücklich äußern...

Abg. Henrichs: Und der Hunger? Ministerpräsident Dr. Beller: Die Lagen hier sind und werden sein...

Abg. Beller: Wie hoch waren die Verluste? Ministerpräsident Dr. Beller: Ich will mich ganz ausdrücklich äußern...

Eine verkappte Militärmorlag.

Dem Reichstag ist eine Vorlage zugegangen, die auch bereits im Ausschuss zur Verhandlung stand, welche ihrer ungeheuren Bedeutung wegen, einer eingehenden Beachtung wert ist...

Abg. Pöschel: Wie hoch waren die Verluste? Ministerpräsident Dr. Beller: Ich will mich ganz ausdrücklich äußern...

Abg. Henrichs: Und der Hunger? Ministerpräsident Dr. Beller: Die Lagen hier sind und werden sein...

Wirkung des Rückzuges.

Die Wirkung des Rückzuges der österreichisch-ungarischen Armee hat naturgemäß bei den Westmächten zu großen Jubelstürmen und übertriebenen Siegesnachrichten geführt...

Abg. Pöschel: Wie hoch waren die Verluste? Ministerpräsident Dr. Beller: Ich will mich ganz ausdrücklich äußern...

Abg. Henrichs: Und der Hunger? Ministerpräsident Dr. Beller: Die Lagen hier sind und werden sein...

Vorkoß deutscher Gefangener in Sibirien.

London, 29. Juni. Neuer meldet aus Charkow: Österreichische und deutsche Kriegsgefangene haben Irkutsk bezieht...

Kerenskis Englandfahrt.

Paris, 30. Juni. (Agence Havas.) Kerenski ist begleitet von seinem Sekretär und Freund Fabianant hier eingetroffen...

Der Austausch mit England.

Breslau, 1. Juli. Der erste britische Delegierte für die Konferenz zum Austausch der Kriegsgefangenen, Sir George Cave...

Meine Kriegsnachrichten.

Die Zahl der Amerikaner. Im Gegensatz zu den amerikanischen Rekrutierungen...

Krieg in Bulgarien? Wie sehr dem Kaiserlichen Hof...

Politische Uebersicht.

Die Wahlrechtsfrage im Landtage. Am 4. Juli findet im Abgeordnetenhause die dritte Lesung...

Die Wahlrechtsfrage im Landtage. Am 4. Juli findet im Abgeordnetenhause die dritte Lesung...

Wahlreform und Zwangslehre in Braunschweig. Wie verlautet, hat der Braunschweigische Landtag...

Der Landtag hat vorher noch eine Gesetzesvorlage über die Beschaffung...

Arbeiterbewegung.

Ständemehrung des französischen Sozialkongresses. Die französische sozialistische Partei...

Auch die schwedische Regierung misbilligt auf das Schärfste die Versicherungen...

Aus aller Welt.

In Vornburg herrscht wieder Ordnung. Die vielbesprochene Vornburger Schlacht...

Wie in Wild-Weß. Ein schweres Verbrechen, dessen Schilderung wie eine Geschichte...

Breslauer Nachrichten.

25 Jahre Holzarbeiter-Verband.

Am 1. Juli 1893 wurde aus den Vorläufern der Holzarbeiterbewegung in Deutschland...

Als der Festlegung der Statuten war, bestanden der Vorsitzende, Genosse Seibold...

Hierauf nahm Genosse Theodor Seipart, der Vorsitzende des Verbandes, das Wort...

Die „Holzarbeiterzeitung“ ist an diesen Tagen als Festnummer erschienen...

Der Lehrer Hermann Paul aus der Straßmannstraße 37 in Berlin eine Wohnstube...

Wohnungsarbeiter und Familien-Unterkünfte.

Die Abgabe der in der Wohnungsindustrie beschäftigten Arbeiter...

Lobeserklärung vermisster Kriegsteilnehmer.

Vor dem Breslauer Amtsgericht erfolgt am 11. Juli wieder eine Lobeserklärung...

Große Zahlen. Die von Berliner Magistrat an Barunterkünften...

Einen anfergewöhnlchen Kinderreichtum hat die Familie Menckhaus...

Der Geßler von Bessarabien. Trohdem die Hebreren von Geßlers Güte...

Wohnungsarbeiter und Familien-Unterkünfte.

Die Abgabe der in der Wohnungsindustrie beschäftigten Arbeiter...

Kubbau der Transportverhältnisse im Lande.

Wie wir erfahren, beschäftigen sich jetzt die zuständigen Provinzialbehörden...

Die Löhnung der Kriegsgefangenen.

Bei Aufbesserung der Löhnung wurde allgemein angenommen, daß den Angehörigen...

Streifenpernung. Die Schönbroschen...

wischen der Reichsbahn und der Eisenbahnüberführung...

Zwei Fälle von Lungenpest in Genua.

Im dem Aderbaudirektor in Ostia soll zwei tödliche Fälle von Lungenpest festgestellt worden.

Die spanische Krankheit in Deutschland.

Die vor kurzem in Spanien aufgetretene Wasserentzündung...

Ein Stadtverordneter wegen Getreideklüppungen verhaftet.

In Witten wurde unter dem Verhabe, Klüppungen mit Getreide auszuführen...

Familiennachrichten



Wehmütige Erinnerung am Todestage

unseres unvergeßlichen, herzlichsten, lieben Sohnes Bruders, Schwagers und Onkels, des **Muskellers Erich Scholz**

infant-Regiment 22, Kelth Geb. d. 31. Juli 1897 — Gest. d. 1. Juli 1918.

Ein Jahr ist hin! Du ruhest im ewigen Frieden, Verblieben ist Dein freundlich Angesicht, Doch viel zu früh bist Du von uns geschieden, Du lieber guter Sohn und Bruder! Du Weidend stehst wir heute vor Deinem Bilde Und bekränzen es mit tiefstem Weh, Welchen Tränen Dir als Abschiedsgabe, Schließen innig ins Gebet Dich ein.

Der Du stets warst ein edles Bruderherz, Dein Leben war nur Arbeit, Sorgen, Schaffen, Du gönntest Dir noch viel zu wenig Ruh,

Heute Montag 8 Uhr Zum 1. Male: Die Dollar-Prinzessin!

Operette v. Leo Fall Gastspiel: W. Haxthausen Gerty Holmar Willi Ziegler.

Am Sonntag, den 20. Juni, verschied nach längerem schweren Leiden die liebe Frau unseres werten Verbandskollegen **Max Baumhacker Frau Emma Baumhacker.**

Trauer-Hüte in bekannter großer Auswahl u. billigen Preisen Schmiede- u. **Hilda Siedner** Ecke Kupferbrücke 1-15. Telephon 3748.

Kaffeehaus Goldene Krone

Ring, Ecke Ohlauer Strasse Montag, den 1. Juli 1918

Grosses Konzert Benefiz

des Herrn Kapellmeisters **Hermann Dittmar** anlässlich seiner 5jährigen Leitung der Hauskapelle **Auserlesenes Programm!**

Auf 15 Mann verstärktes Orchester sowie Mitwirkung geschätzter Künstler. Anfang 7 1/2 Uhr. Eintritt 50 Pf. Tischbestellung rechtzeitig erbeten!

Viktoria Theater.

Heute Montag 8 Uhr Zum 1. Male: Die Dollar-Prinzessin!

Operette v. Leo Fall Gastspiel: W. Haxthausen Gerty Holmar Willi Ziegler.

Am Sonntag, den 20. Juni, verschied nach längerem schweren Leiden die liebe Frau unseres werten Verbandskollegen **Max Baumhacker Frau Emma Baumhacker.**

Rabarett Fürst Blücher 11. 12. Neues Programm! Marga Legar Doris Schöpl Hanny Schmidt Herbert Förster Claire Schönherr Phillis Balder

Zeltarten

1. bis 15. Juli: Neuer Spielplan.

Maria Marno Opern- und Operetten-Sängerin

R. Tobino kom. Rollschuhläufer

E. & R. Renz phänomenal. Luftakt

Ludwig Glaser d. bekannte Komiker

Loni Waldon die lustig. Vortrags-Künstlerin

Saylon & Meta Akrobaten in höchst. Vollendung

Martha & Lissy Orsana Verwandlungskunst.

Friedel Corno weiblicher Humourist

Eretta & Ernesto die Enzeller-Eule.

Zeltarten-Liedspiele Neue Kriegsmusik

Königsberg Linffpühl

Lohestr. 45/47. **Max Landa** als **Joe Deeb**

in dem 5aktigen Defektivstück **Der Onixknopf**

Dazu das reichhaltige Beiprogramm.

Einkoch-Gläser **Bunzlau. Töpfe** **Einlege-Töpfe** billigst vorrätig

H. Sachs Gartenstr. 95 Ohlauerstr. 68

Duppen-Klinik A. Hanig, 4616 Ohlauerstr. 70/1

Arbeiter-Frauen bezieht nun bei Einfällen auf die **„Volkswacht“.**

PALAST Theater

2. Erst-Aufführungen Die „rassige“ Filmdarstellerin **Maria Orska**

Der Sumpf 6 Akte!

Ein seltsamer Kriminalfall: **Der Schatz im Berge** 6 Akte!

Reise-Estren 3 Akte! 4606

Fahrplanänderung! Die Züge 521 Breslau Gbf. ab 7:30 Glatz Gbf. an 8:30 u. 522 Glatz Gbf. ab 1:30 Breslau Gbf. an 1:30 mit Rücksicht auf Glatz Gbf. nach und von den Bädern bei Grede Glatz-Seitenberg u. d. 4618

Glatz-Studowa, die vom 15. Juli bis 31. August vorgeführt sind, werden bereits schon vom 8. Juli ab verlegt abgefahren.

Kgl. Eisenbahndirektion

Die städtische Säuglingspflegehule

beginnt am 1. Oktober 1918 einen neuen Lehrgang in der Ausbildung staatlich zu prüfender Säuglings- und Kleinkinderpflegerinnen.

Samson Und CO Altelier für fotografische Aufnahmen und Vergrößerungen bekannt gute Ausführung prompte Bedienung. Lieferung v. Bildern zu Pappzwecken i. 2—3 Stunden. Vergrößerungen nat' jedem, auch dem schlechtesten Bilde billigst. **Samson & Co., Blücherplatz 20.** Geöffnet Werktags v. 8—7, Sonntags v. 10—5 Uhr. Bekannt billige Preise.

Arbeitsmarkt.

10 Schlosser, 5 Klempner

bei Stundenlohn und Akkord für dauernde Beschäftigung auch nach Kriegsende stellt sofort und später ein **Immerbrand-Ofenwerk, Jauer.**

Arbeitsmarkt - Inserate in der Volkswacht kosten die kleine Seite nur 20 Pfennige

Dartonnagen - Arbeiterinnen für feinere Klebearbeiten sofort gesucht. **Fingerhut & Co., G.m.b.H., Gartenstr. 21.**

Lehrmädchen 3-Mk.-Bazar, Schweidnitzerstr. 7.

Tag-Schneider sowie Maß-Schneider 1. Tarif gesucht.

Rudolf Petersdorff, Breslau, Ohlauerstraße 8.

Selbständ. Elektromonteur für leichtwichtige Arbeiten finden dauernde Beschäftigung. **Fritz Semper, Ingenieur, Grottkau, Karlsruherstr. 18.**

Arbeitsburschen zum sofortigen Antritt gesucht.

Blätterinnen, Arbeiterinnen, auch Wäscherinnen finden dauernde Beschäftigung u. Verdiensten nur von 7—5 Uhr.

Tüchtige Schuhmacher sowie 1 **Maschinen-Nagler** sucht noch ein **Schuhfabrik Rudolf Mischok, Berlinerstraße 79.**

Tücht. Vorarbeiterinnen und Lehrmädchen für das Pupfach, sowie für den Verkauf bei sofortiger Vergütung sucht ver. fast **Pupfalon Lilly Behr, Neuschkestr. 62.**

Zeitungsdrägerinnen für Ohlauertor und Scheitnig zum baldigen Antritt gesucht. **Expedition der Volkswacht Neue Gruppenstraße 7, I. rechts.**

100 Montage-Arbeiter wie Monteur, Schlosser und Arbeiter gesucht. **S. Breschendorf, Ingenieur-Büro, Breslau 4624, Reller-Wilhelmstr. 52.**

Näherinnen geübt. Werkstoff **Schweidnitzer Stadigr. 11 C. Lewin.**

Zisler Zimmerleute auf Herrschaft. **Geübt. Preisz. 10 in der Selbstverleinerungsabst. 4514**

Malergelhilfen für den Maler Carl Friedrich Maler **Berlinerstraße 21.**

Maschinenarbeiter bei Ceres Maschinenfabr. **Aut.-Ges., vorm. Felix Hübner, Wiegeln. 4622**

Wohnungs-Einrichtungen: Teppiche Gardinen, Stores, Dekorationen, Möbelstoffe, Tisch- u. Diwanddecken, Läufer, Portieren, Bettvorlag., Brücken, Kissen usw.

V. Martin Schweidnitzerstr. 1 Ecke Ring. 4609

Kultur und Nation Preis 15 Pf. Zu beziehen durch die Expedition.

Von der Wanzenplage befreit nur Runol

(patentamtlich geschützt). Erfolg garantiert. Macht keine Flecke. Überall verwendbar. In Flaschen à 1.50 und 3.— Mt.; größere Mengen Spezialofferte. Versand unter Nachnahme durch **Drogerie Gustav Hoche, Breslau 6, Alsenstr. 18.** Fernsprecher Nr. 6194

Redaktion: ... Druck von Th. Göttsch u. s. s. 4612

Breslauer Nachrichten.

Breslau, den 1. Juli.

Deutscher Eisenbahner-Verband.

Eine der größten und eindrucksvollsten Eisenbahner-Versammlungen, die wohl je in Breslau stattgefunden haben, war die am Donnerstag im Vincenzsaal...

In der darauffolgenden Ansprache trat deutlich der allgemeine Wunsch nach Verkürzung der Arbeitszeit und Befreiung der Sonntagsarbeit zutage...

Die am 27. Juni im großen Saale des Vincenzsaales ebenfalls statt gefundene Eisenbahner-Versammlung nimmt mit Bedauern Kenntnis von dem von der Regierung vorgeschlagenen Arbeitsamtegesetz...

Die Wiederverwendung des ausgetauschten Sanitätspersonals.

Vielfach ist die Meinung verbreitet, daß ausgetauschtes Sanitätspersonal nicht mehr im Sanitätsdienst an der Front verwendet werden darf...

Die ausschließlich zur Bergung, zum Transport und zur Pflege der Kranken und Verwundeten, sowie zur Verwaltung der Sanitätsformationen und Aufstellung verwendeten Personen...

Das Gleiche gilt für die Angehörigen der von ihrer Regierung anerkannten und zugelassenen freiwilligen Hilfsvereinigungen (Rotes Kreuz, Johanniter usw.)...

Ein Lederstückchen mit 100 Mark ist am 26. Juni auf dem Wege von Gutenberg nach der Luquastrasse abhandeln gekommen.

Für die Hinterbliebenen der Kriegsteilnehmer.

Der Hauptausfluß der Fürsorgestelle für Hinterbliebenen der Kriegsteilnehmer hielt am Sonnabend im Rathaus des Marktes eine Sitzung ab...

In der Versorgungsstelle, die mit der militärischen Rentenstelle Hand in Hand arbeitet, sind bereits 9431 Rentenansprüche in Bearbeitung...

Zur Tätigkeit der Fürsorgestelle, an deren Spitze die überaus rührige Frau Justizrat Heuschel steht, geht es für geachtete Arbeitskollegen, für die Zukunft der Kinder...

Der Bericht wurde mit Zustimmung zur Kenntnis genommen. Wie können in Not befindlichen Kriegswitwen nur raten, sich an die Fürsorgestelle auf dem Marktplatz zu wenden...

Die Angestellten der Firma Gebr. Barasch

Nachdem am Freitag in einer vom Zentralverband der Handlungsgeschäfte einberufenen Betriebsversammlung den von Barasch ermittelten Bericht über den weiteren Verlauf der Verhandlungen entzogen...

In der darauffolgenden Ansprache teilte Herr Lewin im Auftrag der Firma mit, daß die Firma sich inwieweit bereit erklärt habe, auch die Strafgebühren herabzusetzen...

In seinem Schlusswort erklärte Barasch, daß die Firma die wieder einige fröhliche Punkte aus der Welt geschafft habe, jedoch aber die Notwendigkeit, auch fernerhin zum Zentralverband der Handlungsgeschäfte zu halten...

Grundstücksanläufe in der inneren Stadt. Zur Erleichterung des Verkehrs auf der Schweidnitzerstraße hat sich die Schaffung einer gleichlaufenden Straße im Zuge der Großen Grotschengasse und Schulstraße schon lange als notwendig erwiesen...

Von der Oberkassafahrt.

Die durch die längere Wasserflutmaße verursachte Betriebsbeeinträchtigung, um mit zu sagen Betriebsbeeinträchtigung der Oberkassafahrt ist durch die in den letzten vierzehn Tagen im Quellgebiet der Ober- und ihrer Nebenflüsse niedergegangenen Regenmengen einer besseren Betriebslage gewichen...

25 Millionen Mark neue Kriegskredite sollen die Stadtverordneten in ihrer nächsten Sitzung bewilligen. Zumeist handelt es sich um Vorschläge zur Beschaffung von Lebensmitteln und Bedarfsgegenständen für die Bevölkerung...

Zur Beschlußfähigkeit der Stadtverordnetenversammlung soll es in Zukunft während des Krieges genügen, wenn mehr als ein Drittel (früher mehr als die Hälfte) der Mitglieder anwesend ist.

Den Chormitgliedern des Stadttheaters soll eine Gagennachzahlung für die Zeit vom 1. Dezember 1917 bis 31. März d. J. in der Gesamthöhe von 2966 Mark gewährt werden.

Ein neuer Müllabfuhrplatz für die Südvorstadt soll zwischen der Gärtenberg- und Gräbchenstraße längs der Duffe der Umgehungsbahn angelegt werden.

Die Breslauer städtische Säuglingspflegerschule ist eine wichtige Einrichtung, um durch sorgfältige Pflege und Erhaltung des kindlichen Lebens die blutigen Opfer dieses Krieges zu erlösen.

Vor Jahresfrist hat nun die Breslauer Stadtverwaltung die Anerkennung des hiesigen städtischen Säuglingsheims als staatliche Säuglingspflegeschule erlangt.

Eier zu 35 Pf. In der Zeit vom 4. bis 9. Juli soll auf die Lebensmittelmarkt 43 ein Ei abgegeben werden.

Zeitgarten. Vom 1. Juli an ein ganz außerordentliches Spielplan, u. a.: Marie Martin, Overt- und Operettenmäderin; H. P. Robin, komischer Rollenwandler; E. und R. Meng, phänomenaler Luftakt; Ludwig Glaser, der bekannte Komiker; Loni Baldo, Vortragssängerin; Salyon und Meta, der lebende Propeller; Martha und Billi Orsano, Verwandlungskünstlerinnen; Friebe! Corneo, weiblicher Humorist; Eretia und Ernest, die Unzerbrechlichen; Zeitgarten-Lichtspiel.

Deutscher Kaiser" auf der Friedrich-Wilhelmstraße gemietet. Mitte August d. J. werden sie dort ein großes und vornehmes Kino unter dem Namen D. K. (Deutscher Kaiser) Lichtspiele neu eröffnen.

Eisenwäschereibühne. Aus dem Hause Kupferstraße 14 sind in der Nacht zum 24. Juni 7000 Papiermündstücke im Werte von 70 Mark gestohlen worden.

Einem Mann in die Hände gefallen. Am 26. Juni legte in Breslau ein Gasthofbesitzer aus Oberschlesien ein, der hier noch völlig Neuling gewesen sein muß.

Palsträuber. Zweier Tage wurden zwei Arbeiter ermittelt und festgenommen, die bei der Luftschiffgesellschaft beschäftigt waren und die die Gelegenheit dazu auszunutzen hatten, etwa 10 Pakete zu erbeuten und sie zu veräußern.

Käuferschießerei. Aus dem Mar des Hauses Wölferstraße 43 und am 21. Juni ein 5 Meter langer Kofos und 4 Meter langer Linsenmischer erbeutet worden, ohne daß es bisher gelungen ist, auch nur eine Spur des Diebes zu entdecken.

Stabwäschereibühne. In dem Grundstück Kupferstraße 32/33 ist in der Nacht zum 26. Juni der Schornstein erbrochen worden, um daraus das Schornsteinrohr zu stehlen.

Wieder ein Käufer geflohen wurde am 26. aus dem Haus des Hauses Herderstraße 24; es ist dies ein 4 1/2 Meter langer, 90 Zentimeter breiter Kofoskäufer.

Diebstahl eines Mädchens gemacht, das ihm in seine Wohnung geflohen war. Als die Freundin unbewachtet die Wohnung verließ, nahm sie die ganze Barockschale des Soldaten, über 8000 Mark mit. Es gelang, mit Hilfe der Polizei die Diebin zu ermitteln und festzunehmen, aber sie hatte von dem Gelde bereits etwa 3000 Mk. durchgebracht.

Kunst, Theater und Vergnügungen.

Theater: Bobetheater. Heute und folgende Tage Gastspiel Ray Walben: "Die blonden Mädchen vom Lindenhof". Schauspielhaus (Operettenbühne). Heute zum 50. Male "Drei alte Schachteln". Dienstag, Mittwoch, Freitag und Sonnabend, "Drei alte Schachteln". Donnerstag, "Die Rose von Stambul".

Schlag der englischen Arbeiterkonferenz. Die Arbeiterkonferenz wurde beendet. Das neue Exekutivkomitee wurde nach den neuen Statuten der Partei gewählt. Es besteht jetzt aus 24 Mitgliedern, während es früher nur 16 umfaßte.

